

Vorlage		Vorlage-Nr:	E 49/0012/WP15
Federführende Dienststelle: Kulturbetrieb		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	10.04.2008
		Verfasser:	Olaf Müller
Reichsabtei Kornelimünster			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
15.04.2008	BaKu	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

In Vertretung

Wolfgang Rombey
Stadtdirektor

Erläuterungen:

Der Kulturbetrieb hat kurzfristig seit Ende März 2008 Unterschriftenlisten in den städtischen Museen ausgelegt, in denen man sich für den Erhalt der Sammlung „Kunst aus Nordrhein-Westfalen“ in der Reichsabtei Kornelimünster aussprechen kann.

Strukturell unterstützt der Kulturbetrieb im Rahmen seiner Möglichkeiten den Erhalt der Sammlung „Kunst aus Nordrhein-Westfalen“ in der ehemaligen Reichsabtei Aachen-Kornelimünster nachdrücklich.

Seit mehreren Jahren ist die ehemalige Reichsabtei fester Programmbestandteil der „Langen Nacht der Museen“ und der „Kunstroute“, bei der alle Kunsteinrichtungen (Museen, Galerien, Kunstvereine) für eine Wochenende ihre Räume für die Öffentlichkeit öffnen und ihr Wirken präsentieren. Die inhaltliche und auch organisatorische Zusammenarbeit funktioniert ausgezeichnet. Mehrere tausend Bürgerinnen und Bürger haben im Rahmen dieses Veranstaltungsformate die Sammlung „Kunst aus Nordrhein-Westfalen“ kennen und schätzen gelernt. Dies kann in intensivierter Form fortgesetzt werden. Zudem wird die Sammlung in den städtischen Medien beworben, angefangen bei der Neubürgerbroschüre bis hin zum Ausstellungsprogramm Kunstorte. In dieser informativen Broschüre über Ausstellungen und Museen in der Stadt ist die Sammlung stets präsent. Im monatlich erscheinenden elektronischen Kultur-Newsletter des Kulturbetriebs wird das Programm der Sammlung stets beworben. Der städtische Verteiler für die Einladungen zur Kulturveranstaltungen wird durch die Reichsabtei eingesetzt. In Zusammenarbeit mit der Museumspädagogik des Kulturbetriebs der Stadt Aachen soll ein museumspädagogisches Begleitprogramm umgesetzt werden, wodurch insbesondere Schulklassen aus Stadt und Region die Gelegenheit erhalten sollen, regelmäßig museumspädagogische Führungen zielgruppengerecht durch die Sammlung wahrzunehmen. Durch die Raumdisposition des Kulturservices werden Veranstaltungen, die dem Ambiente und der Dignität des Ortes entsprechen, eingeworben und somit kann neuen Zielgruppen der Weg in die Reichsabtei geöffnet werden. Der aachen tourist service wird im Rahmen seiner Möglichkeiten touristische Angebote unterbreiten, die auf einen Besuch der Reichsabtei Kornelimünster und der Sammlung „Kunst aus Nordrhein-Westfalen“ abgestimmt sein werden.

Der Museumsverein Aachen e.V. und der Verein der Freunde des Ludwig Forums für Internationale Kunst sind eingeladen, Veranstaltungen, Tagungen und Exkursionen für die Mitgliedschaft in Kornelimünster durchzuführen.

Die Sammlung „Kunst aus Nordrhein-Westfalen“ pflegt den freundschaftlichen Austausch v.a. mit dem Ludwig Forum für Internationale Kunst und dem Suermondt Ludwig Museum der Stadt Aachen. Hierdurch können ausstellende Künstlerinnen und Künstler stets intensiv gemeinsam betreut werden.

Die Sammlung „Kunst aus Nordrhein-Westfalen“ ist für Aachen und auch für Menschen in

Kornelimünster ein identitätsstiftendes Element sowohl hinsichtlich der ausgestellten Kunst, der Veranstaltungen als auch bezüglich des singulären Gebäudeensembles. Die seit 1988 existierende Kulturinitiative Kornelimünster unter dem Vorsitzenden Joachim Floegel führt regelmäßig in der Reichsabtei Veranstaltungen (Lesungen, Konzerte, Vorträge) und Ausstellungsbesuche durch. Diese Formate werden intensiv und vielschichtig fortgeführt und können auch für weitere Zielgruppen geöffnet werden.

Mit diesem Maßnahmenbündel, das in Absprache mit dem Land ausgebaut werden könnte, sieht der Kulturbetrieb gute Chancen, das Besucheraufkommen trotz des personellen Engpasses in der Sammlung „Kunst aus Nordrhein-Westfalen“ zu erhöhen. Zudem wird das öffentliche Interesse und die Bekanntheit dieser herausragenden Sammlung (siehe zur Bedeutung deutscher Gegenwartskünstler u.a. DIE ZEIT, Nr. 15, v. 3.4.2008, „Verliebt in die Zweifler. Die deutschen Künstler sind weltweit populärer denn je“ von Hanno Rauterberg) sowie dieses einmaligen Gebäudekomplexes in der Euregio Maas-Rhein gesteigert.

Diese Kooperationsprojekte und – formate resultieren unter anderem aus der intensiven Zusammenarbeit mit der Leitung der Sammlung „Kunst aus Nordrhein-Westfalen“. Im Rahmen der personellen und finanziellen Kapazitäten in der Reichsabtei sind damit zur Zeit die Möglichkeiten für eine intensivere Form der Zusammenarbeit weit gehend ausgeschöpft. Seitens der Stadt Aachen werden die bestehenden Formate und die noch auszubauenden Formate der Zusammenarbeit mit einem intensiven und hohen Personal- und geldwerten Sachmitteleinsatz durchgeführt.